

Noten nach Herausgabe abstufen

Beitrag von „Flintenweib“ vom 7. Juli 2019 11:31

Als Referendarin hatte ich mal ein Diktat kontrollieren sollen und ich war mir meiner Sache so sicher, dass ich überall schon eine Note drunter schrieb, obwohl mein Mentor sagte, ich solle damit warten, er wolle sie sich auch noch anschauen. Naja, ich fand es toll, wenn mein Name drunter stand und ich dachte auch, das habe ja schließlich ich kontrolliert und nicht er. Es kam, was kommen musste (aus heutiger Sicht), er fand nahezu in jedem Diktat noch einen oder zwei oder drei Fehler, die ich übersehen hatte, sodass sich in jedem zweiten Diktat die Note änderte (verschlechterte). Das war mir megapeinlich, denn auf allen diesen Diktaten waren nun meine Note und meine Unterschrift durchgestrichen und seine Note und seine Unterschrift standen daneben. Aber was sollte man machen, meine Bewertung war eben nicht korrekt (Ich hatte das Diktat nur einmal gelesen!).

War mir eine Lehre! Bis heute! Aber dazu ist das Referendariat ja auch da.